

Sommerhündelen 10./ 17./ 24./ 31.7. und 7.8. 2017

organisiert durch Übungsleitende des kynologischen Vereins Unteremmental Burgdorf

- Ziele**
- Fördern der guten Beziehung Mensch - Hund
 - Fördern der guten Beziehung Hund – Hund
 - Einüben und vertiefen spezifischer kynologischer Grundlagen
 - Begleitung der Junghunde in ihrer wichtigen Entwicklungsphase

Anmeldung bis spätestens Sa. 22. Juni (Platzzahl beschränkt) an
Barbara Künzli, barbara-k@bluewin.ch

Abmelden wer das Training fehlen muss, melde sich bitte so früh als möglich bei der Leiterin ab

Zeit Montag, 20 00 bis 20 45 Uhr

Kosten CHF 90.– (für 5Mal) abgeben an
Übungsleitende am ersten Kursabend, in Kuvert mit Name und Adresse

Übungsgelände

Wir üben auf der Schützenmatt Burgdorf, dies ist ein öffentlicher Platz. Bei schlechtem Wetter ist der Boden aufgeweicht. Wir bitten Sie, passende Kleidung anzuziehen und aufzupassen beim freien Hundespiel, da sich Ihre Hunde schneller verletzen können.

Es können während unseren Übungen auch andere Freizeitsportler die Schützenmatt benützen. Wir nehmen Rücksicht aufeinander.

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden!

Parkplätze

Für die Übungsleitenden sind die Parkplätze bei der Reithalle reserviert.

Für die Teilnehmenden stehen die Parkplätze bei der Landi zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die Schützenmatt auf den Fusswegen begangen wird, da sonst die Übungsgruppen gestört werden.

Versicherung

Der KVU – Burgdorf stellt die Anlagen, das Material und die Übungsleitenden zur Verfügung.

Das Sommerhündelen ist ein Angebot der Übungsleitenden und der Junghundegruppen.

Wir danken dafür,

- ... dass Du bei uns trainierst,
- ... dass während den Lektionen nicht geraucht wird,
- ... dass während den Lektionen nicht telefoniert wird,
- ... dass Du beim Aufstellen und Wegräumen der Geräte hilfst,
- ... dass Du verschiedene Belohnungen verwendest,
- ... dass Du das Lieblingsspielzeug des Hundes bei dir hast,
- ... dass Du Deinen jungen Hund nicht überforderst
- ... dass der angeleinte Hund über die Wege kommt,
- ... dass der Hund drei Stunden vor dem Training nicht gefüttert wird,
- ... dass der Hund vor dem Training versäubert wird,
- ... dass Du Deinen Hund, zu seinem Schutz, regelmässig impfst,
- ... dass Dein Hund nicht ohne Aufsicht über die bereitgestellten Geräte marschiert,
- ... dass Du uns Übungsleitenden vertraust.